

7.5.2011

Jahresversammlung mit Königfeier

Karl Probst mit 9,6 Teiler Schützenkönig

Sankt Englmar. Letzten Samstag hielten die Bergschützen Maibrunn im Vereinslokal, Familotel „Beim Simmerl“ ihre Königsfeier mit Ehrung der neuen Vereinsmeister. Vorausgegangen war eine Maiandacht in der Maibranner Marienkapelle mit Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder.

Schützenmeister Hans Feldmer begrüßte bei der anschließenden Feier alle Schützenschwestern und Schützenbrüder zum Schützenmahl. Sein besonderer Gruß galt dabei 2. Bürgermeister Georg Budweiser und Fahnenmutter Annerl Heilmann.

Den offiziellen Teil der Jahresversammlung begann Feldmer mit seinem Jahresrückblick bei dem die Beteiligung des Vereins an den kirchlichen Festen mit Engmarisuchen und Fronleichnam, die 60-Jahrfeier und die Vereinswanderung zum Osser sowie die traditionelle Christbaumversteigerung und das Maibaumaufstellen enthalten waren.

Nach dem Kassenbericht machte Sportleiter Franz-Xaver Six einen Rückblick auf die vergangene Schießsaison mit 17 durchgeführten Schießabenden. Seniorvereinswirt Hans Pielmeier und Franz Pielmeier bekamen ein Präsent, weil sie 16 mal bei den Schießabenden aktiv waren. Mit der durchschnittlichen Beteiligung von fast 12 Schützen zeigte sich der Sportleiter zufrieden. Bei den Durchschnittsergebnissen, berichtete der Sportleiter, gab es eine kleine Verbesserung. Er gab dann die Ergebnisse vom Ausschießen der Jubiläumsscheibe, die Hans Feldmer gewann und einer Kindstau- und Geburtstagscheibe bekannt.

Einen Extraapplaus gab es, als der Sportleiter bekannt gab, dass die Luftpistolenmannschaft in der Gauoberliga des Schützengaus Viechtach die Vorjahresmeisterschaft wiederholen konnte.

Anschließend gab Six die Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft bekannt, wobei die Klassensieger mit einem Abzeichen geehrt wurden. Bei den Damen wurde Elisabeth Six vor Maria Reiner und Vorjahressiegerin Siliva Pielmeier Erste. In der Jugendklasse siegte wieder Nicola Feldmer mit 573 Ringen. Die Luftpistolenklasse gewann Schützenmeister Hans Feldmer mit 842 Ringen. In der Luftgewehrschützenklasse hatte Franz-Xaver Six mit 841 die meisten Ringe vor Hans und Markus Haimerl mit 738 und 734 Ringen. In der Alterklasse mit Aufgelegtschießen siegte wieder souverän Max Six mit 846 Ringen vor Hans Pielmeier mit 741 und Anderl Mühlbauer mit 716 Ringen. 2. Bürgermeister Georg Budweiser bedankte sich bei seinem Grußwort bei den Bergschützen für die Bereicherung des Englmarer Vereinslebens und Aufrechterhaltung der Tradition. Besonders erfreulich sei, dass der Verein durch seine sportlichen Erfolge ein Aushängeschild der Gemeinde bilde. Als Höhepunkt des Abends fand dann die Proklamation der neuen Schützenkönige statt. Die Brezenkette nahm Schützenmeister Hans Feldmer entgegen, die Wurstkette bekam Adolf Heilmann. Neuer Schützenkönig wurde 2. Schützenmeister und Luftpistolenmannschaftsführer Karl Probst mit einem hervorragenden 9,6 Teiler. Er bekam die Schützenkette von Vorjahreskönig Alexander Pielmeier überreicht.



13.11.2010

Bergschützen feierten 60-jähriges Bestehen

Festabend mit Ehrungen und Bilderückblick

St. Englmar. Letzten Samstag feierten die Bergschützen Maibrunn im Vereinslokal "Beim Simmerl" mit einem Festabend ihr 60-jähriges Bestehen. Schützenmeister Hans Feldmer konnte dazu neben Fahnenmutter Anna Heilmann besonders Bürgermeister Anton Piermeier und Kreisrat Hans Fuchs begrüßen. Nach dem Schützenmahl fand die Ehrung langjähriger Mitglieder statt. Schützenmeister und Bürgermeister konnten dabei 19 Mitglieder für über 20 Jahre, 22 Mitglieder für über 30 Jahre, 7 für über 40 und weitere 7 Mitglieder für über 50 Jahre Treue zum Verein ehren. Die anwesenden Vereinsjubilare erhielten dazu neben einer Ehrenurkunde einen Vereinskrug bzw. Vereinsarmbanduhr.

Bürgermeister Anton Piermeier beglückwünschte den Verein für das 60-jährige Bestehen und sprach seine Anerkennung aus, dass der Verein in der Gemeinde und darüberhinaus gesellschaftlich und auch sportlich ein Aushängeschild sei. Er dankte den Mitgliedern für ihre Vereinstreue und allen Funktionären für ihre Arbeit.

Danach folgte ein umfassender Rückblick mit einer Bildpräsentation von Sportleiter Franz-Xaver Six.

Dieser enthielt im ersten Teil die Anfänge des Vereins, die im Jahr 1950 liegen. Die Familie Miedaner aus Wies errichtete damals am Waldrand vor der Maibrunner Höhe eine Berghütte mit Bewirtschaftung, die von Fanny Liegl gepachtet wurde. Zur beliebten "Hüttenwirtin" kamen bald viele Gäste aus der Umgebung. Unter den Gästen unterstützte Michael Pielmeier ("Simmerl Michi") aus Grün die Fanny bei der Bewirtung und initiierte dann auch die Gründung eines Schützenvereins. Zum Schießbetrieb wurde eine Öffnung von ca. 40 x 40 cm in der Mauer zwischen Gastraum und Küche geschaffen. Geschossen wurde vom Gastraum -bei gutem Besuch über die sitzenden Gäste hinweg- in die Küche, wo ein "Scheibenwechsler" das Ergebnis herausrief. Als erster Schützenmeister fungierte Josef Schlecht aus Maibrunn.

Zum 10-jährigen Bestehen wurde 1960 unter Leitung vom "Simmerl Michi" ein Schützenfest mit Preisschießen im Freien hinter der Hütte und Bockstechen vor der Hütte sowie einem Festzug von der Hütte zur Linde und zurück gefeiert.

Im zweiten Teil des Vortrags ging es um die vielen Ausflüge des Vereins, die in den 60er und 70er Jahren einen großen Zuspruch fanden. Man reiste mit Bus in die Dachsteinregion, zum Bodensee, marschierte zum Straubinger Haus in den Chiemgauer Bergen oder besuchte den befreundeten Schützenverein in Glonn. In den letzten Jahren beschränkte man sich auf Eintageswanderausflüge in die nähere Umgebung.

Das traditionelle Maibaumaufstellen, das seit den Gründungsjahren bis heute stattfindet, war ein weiterer Höhepunkt im Vereinsleben. Gerne erinnerte man sich an das Jahr 1979, wo man einen gestohlenen Maibaum zusammen mit dem neuen, also zwei Maibäume, aufstellen konnte.

Einen wesentlichen Teil des Rückblick nahm die Standartenweihe 1980 und das 50-jährige Gründungsfest im Jahr 2000 ein. Den Abschluss der Rückschau bildeten die Schützenkönige und die sportlichen Erfolge sowie einige besondere Maibrunner Ereignisse wie der Bau und die Einweihung der Kapelle.

Bild /Vereinjubilare - von links: Reserl und Hans Pielmeier, Anton Reiner, Franz Pielmeier, Max Six, Xaver Feldmeier, Bürgermeister Anton Piermeier und Schützenmeister Hans Feldmer.

9.10.2010

Jahresversammlung mit Neuwahlen

St. Englmar. Letzten Samstag hielten die Bergschützen Maibrunn im Familotel Simmerl ihre diesjährige Jahresversammlung mit Neuwahlen ab. Schützenmeister Hans Feldmer konnte dazu 2. Bürgermeister Georg Budweiser besonders herzlich begrüßen. Nach Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Englbert Penzkofer, Eduard Rinkl und Adolf Weindl eröffnete Feldmer mit seinem Jahresrückblick die Tagesordnung. Darin waren die Teilnahme an Veranstaltungen im Gemeindebereich, dem Besuch des 50-jährigen Jubiläums in Schwaben, der Vereinsausflug zum Waldwipfelpfad und zur Reschbachschwelle sowie das traditionelle Maibaumaufstellen enthalten.

Sportleiter Franz-Xaver Six konnte die Meisterschaft der

Luftpistolenmannschaft in der Gauoberliga Viechtach vermelden. Beim Aufstiegskampf in die Bezirksliga haben nur 14 Ringe gefehlt, so belegte die Mannschaft Platz sechs von ziezehn Mannschaften. Bei der Gaumeisterschaft errang Martin Six Platz eins und qualifizierte sich für die Bezirksmeisterschaft. Beim diesjährigen Gauschießen in Wettzell wurde Martin Six mit 97,5 Ringen ebenfalls Sieger. Schützenmeister Hans Feldmer wurde dabei 2. Ritter beim Gauluftpistolenkönigsschießen. Mit weiteren guten Platzierungen der Bergschützen schloss der Sportleiter die externen Schießen.

Es folgte dann ein kleiner Rückblick auf die im Mai beendete Vereinsschießsaison. Dabei wurde Max Six in der Altersklasse, Silvia Pielmeier bei den Damen, Nicola Feldmer in der Jugend, Franz-Xaver Six in der Schützenklasse und Hans Feldmer bei der Luftpistole jeweils Vereinsmeister.

Die Königswürde errang Alexander Pielmeier.

Schatzmeister Franz Xaver Six berichtete dann über die Kassenumsätze und über Neuanschaffungen, die eine Reduzierung des Barvermögens zur Folge hatten.

Nach den Berichten und Entlastung der Vorstandschaft sprach 2. Bürgermeister Georg Budweiser ein dankerfülltes Grußwort. Er zeigte sich erfreut, dass die Bergschützen einerseits ihre Anschaffungen alle selbst finanzierten oder durch Mitglieder aufbringen und andererseits bei Veranstaltungen in der Gemeinde stets gut vertreten seien.

Bei den fälligen Neuwahlen und Leitung von Georg Budweiser wurde Hans Feldmer in seinem Amt als 1. Schützenmeister ebenso wie Karl Probst und Adolf Heilmann als seine Stellvertreter bestätigt. Schatzmeister und Sportleiter blieb Franz Xaver Six. Wiedergewählt wurden Alfred Reiner als Schriftführer und Silvia Pielmeier als Damenleiterin. Neuer Jugendleiter wurde Martin Six.

Bei Wünsche und Anregungen wurde vereinbart noch in diesem Jahr einen Wanderausflug zum Osser durchzuführen.



Mit einem Ausblick auf die 60-Jahr-Feier mit Ehrungen und Bildern aus vergangenen Jahren am 13. Nov. beendete der alte neue Schützenmeister die Jahresversammlung.



LP-Meistermannschaft 2010
Six Martin, Karl Probst, Stephan Haimerl, Hans Feldmeier